



Kreis Wesel
FD 36 Straßenverkehr / Fahrerlaubnis
Reeser Landstraße 31
46483 Wesel

Antrag auf Ersterteilung, Erweiterung, Umschreibung, Verlängerung, Erteilung nach Fristablauf oder Eintrag Schlüsselzahl/ Auflage

Antrag auf

Ersterteilung

Erweiterung

Umschreibung einer ausländischen
Fahrerlaubnis / Dienstfahrerlaubnis

Verlängerung

Erteilung nach Fristablauf

Eintrag der Schlüsselzahl

Angaben zu Schlüsselzahl(n) - siehe Erläuterungen

Bitte mindestens eine Angabe machen

B

BE

A

A1

A2

AM

C1

C1E

C

CE

D1

D1E

D

DE

L

T

Hinweise

- § 26 FeV: Umschreibung einer Dienstfahrerlaubnis (Bundeswehr, Bundespolizei, Polizei)
- § 30 FeV : Umschreibung einer Fahrerlaubnis aus einem Staat der EU/EWR
- § 31/1 FeV: Umschreibung einer Fahrerlaubnis aus einem in Anlage 11 zur FeV aufgeführten Staat
- § 31/2 FeV: Umschreibung einer Fahrerlaubnis aus einem Nicht-EU/EWR Staat und einem nicht in Anlage 11 aufgeführten Staat

Erläuterungen zu Schlüsselzahlen/Beschränkungen

- 78:** Nur Fahrzeuge ohne Kupplungspedal (oder Schalthebel bei Fahrzeugen der Klasse A oder A1)
- 79:** Beschränkung der Klasse CE aufgrund der aus der bisherigen Klasse 3 resultierenden Berechtigung zum Führen von dreiachsigen Zügen mit Zugfahrzeug der Klasse C1 und mehr als 12000 kg Gesamtmasse und von Zügen mit Zugfahrzeug der Klasse C1 und zulassungsfreien Anhängern, wobei die Gesamtmasse mehr als 12000 kg betragen kann und von dreiachsigen Zügen aus einem Zugfahrzeug der Klasse C1 und einem Anhänger, bei denen die zulässige Gesamtmasse des Anhängers die Leermasse des Zugfahrzeuges übersteigt (nicht durch C1E abgedeckter Teil). Die vorgenannten Berechtigungen gelten nicht für Sattelzüge mit einer zulässigen Gesamtmasse von mehr als 7,5 t. Der Buchstabe L steht in dieser Schlüsselung für die Anzahl der Achsen.
- 80:** Nur für Inhaber einer Fahrerlaubnis für dreirädrige Kraftfahrzeuge der Klasse A, die das 24. Lebensjahr noch nicht vollendet haben.
- 95:** Kraftfahrer/Kraftfahrer, die/der Inhaber/Inhaber eines Befähigungsnachweises ist und die Befähigungspflicht nach dem Gesetz über die Grundqualifikation und Weiterbildung der Kraftfahrerinnen/ Kraftfahrer bestimmter Kraftfahrzeuge für den Güterkraft- oder Personenverkehr bis zum ... erfüllt (zum Beispiel 95.01.01.12). (Nachweis einer Bescheinigung über die Grundqualifikation gem. § 4 BKrFQG oder über die Weiterbildung gem. § 5 BKrFQG erforderlich)
- 96:** Fahrzeugkombinationen bestehend aus einem Kraftfahrzeug der Klasse B und einem Anhänger mit einer zulässigen Gesamtmasse von mehr als 750 kg, sofern die zulässige Gesamtmasse der Fahrzeugkombination 3.500 kg überschreitet, aber 4.250 kg nicht übersteigt. (Nachweis Fahrerschulung gem. Anlage 7 zur FeV erforderlich)
- 196:** Im Inland Kraffräder (auch mit Beiwagen) mit einem Hubraum von bis zu 125 cm³, einer Motorleistung von nicht mehr als 11 kW, bei denen das Verhältnis der Leistung zum Gewicht 0,1 kW/kg nicht übersteigt.
- 197:** Die Prüfung wurde auf einem Kraftfahrzeug mit Automatikgetriebe abgelegt und eine praktische Ausbildung zum Führen von Fahrzeugen der Klasse B mit Schaltgetriebe wurde absolviert (§ 17a FeV).

Antragstellende Person

Name

Vorname	Familiename
gegenbenenfalls Geburtsname	sonstige frühere Namen

Geburtsdaten

Geschlecht			
<input type="checkbox"/> weiblich <input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> divers <input type="checkbox"/> keine Angaben			
Geburtsdatum	Geburtsland	Geburtsort	Staatsangehörigkeit

Wohnanschrift

Straße		Straße
PLZ	Ort	

Kontaktdaten
(freiwillige Angabe)

Telefon (Festnetz oder Mobil)	E-Mail
-------------------------------	--------

Fahrschuldaten

Fahrschule
Sitz der Fahrschule
Bei auswärtigen Fahrschulen: zuständiger TÜV

Weitere Angaben

- Ich bin im Besitz einer ausländischen Fahrerlaubnis (bitte Ergänzungsbogen zur Umschreibung einer ausländischen Fahrerlaubnis ausfüllen und unterschreiben)
- Bei mir liegen gesundheitliche Beeinträchtigungen vor (bitte ggf. Gesundheitsfragebogen ausfüllen und unterschreiben)
- Ich beantrage die Audio-Unterstützung zur Ablegung der theoretischen Prüfung (Bescheinigung eines Arztes oder der Schule erforderlich) in der Sprache
- Ich beantrage die Ablegung der theoretischen Prüfung in einer anderen Sprache
- Ich möchte die Fahrprüfung auf einem Kraftfahrzeug mit automatischer Kraftübertragung ablegen
- Das Führungszeugnis (Beleg-Art O) soll auf meine Kosten durch den Kreis Wesel bestellt werden
- Zusätzlich beantrage ich im Rahmen der Erweiterung mit gleichzeitiger Umstellung der Fahrerlaubnisklasse 3 die Fahrerlaubnis der Klasse T (Bescheinigung der Land/Forstwirtschaftskammer erforderlich)
- Zusätzlich beantrage ich im Rahmen der Erweiterung mit gleichzeitiger Umstellung der Fahrerlaubnisklasse 3 die Fahrerlaubnis der Klasse CE 79 (*2 (ab dem 50. Lebensjahr hat der Inhaber seine Eignung nach Maßgabe der Anlage 5 Fahrerlaubnisverordnung und die Erfüllung der Anforderung an das Sehvermögen nach Anlage 6 Fahrerlaubnisverordnung nachzuweisen)

Angabe der Sprache
Schlüsselzahl
<input type="checkbox"/> 78
<input type="checkbox"/> 197

Anlagen

1 biometrisches Lichtbild ohne Kopfbedeckung (35 x 45 mm) gem. Passverordnung vom 19.10.2007
Unterschrift auf dem Formblatt zur Herstellung des Kartenführerscheines
Kopie des bisherigen Führerscheines (Vor- und Rückseite) – falls keine Ersterteilung – Ausweisdokument
Nachweis über Schulung in Erste Hilfe im Original

- Zusätzlich bei den Klassen A, A2, A1, B, BE, L, T und AM: Sehtestbescheinigung im Original und zum Datum der Antragstellung nicht älter als zwei Jahre
Zusätzlich bei den Klassen C, C1, CE, C1E, D, D1, DE und D1E:

- Bescheinigung über die ärztliche Untersuchung nach Anlage 5 Nr. 1 zur FeV im Original und zum Datum der Antragstellung nicht älter als ein Jahr
- Bei der Erteilung der Fahrerlaubnisklassen D, D1, DE und D1E oder der Verlängerung dieser Klassen ab dem 50. Lebensjahr ein Gutachten eines Arbeits- oder Betriebsmediziners nach Anlage 5 Nr. 2 FeV im Original und zum Datum der Antragstellung nicht älter als ein Jahr
- Bescheinigung über die Untersuchung des Sehvermögens nach Anlage 6 zur FeV durch einen Arbeits- oder Betriebsmediziners, Arzt einer Begutachtungsstelle für Fahreignung und/oder Augenarzt im Original und zum Datum der Antragstellung nicht älter als 2 Jahre
Führungszeugnis (Beleg-Art O) bei den Klassen D, D1, DE und D1E (zu beantragen bei Ihrem zuständigen Bürgerbüro/Einwohnermeldeamt oder direkt bei Antragstellung durch den Kreis Wesel)

Hinweise

Hinweise:

Die Fahrerlaubnisse der Klassen A, A2, A1, B, BE, L, T und AM werden unbefristet erteilt. Fahrerlaubnisse der übrigen Klassen werden längstens erteilt für:

Klasse C1 und C1E: bis zur Vollendung des 50. Lebensjahres und danach für 5 Jahre

Klasse C, CE, D, D1, DE und D1E für 5 Jahre

Die Gültigkeit des Führerscheindokumentes ist auf 15 Jahre befristet.

Hiermit erkläre ich, dass ich eine Fahrerlaubnis aus einem Staat der EU/EWR weder beantragt, noch dass ich eine solche besessen habe.

Mit Erteilung der deutschen Fahrerlaubnis verzichte ich ausdrücklich auf das Recht von meiner ausländischen Fahrerlaubnis in der Bundesrepublik Deutschland Gebrauch zu machen.

Mir ist bewusst, dass mir die deutsche Fahrerlaubnis nur gegen Abgabe des ausländischen Führerscheins erteilt bzw. ausgehändigt werden kann. Mir ist bekannt, dass falsche Angaben die Entziehung bzw. Versagung der Fahrerlaubnis und eine Bestrafung nach sich ziehen können. Gleichzeitig erkläre ich hiermit, dass ich meinen Antrag als erledigt betrachte und die von mir für die Antragserledigung gezahlten Gebühren als verfallen ansehe, wenn ich die entsprechende Fahrerlaubnisprüfung innerhalb von 12 Monaten nach Eingang des Prüfauftrages bei der technischen Prüfstelle nicht beginnen bzw. die theoretische Prüfung nicht erfolgreich bestehen sollte. Gleiches gilt, wenn ich die praktische Prüfung innerhalb von 12 Monaten nach zuvor bestandener theoretischer Prüfung nicht erfolgreich bestehe (siehe auch § 22 Abs. 5 FeV).

Sofern sich während der Fahrschulerausbildung Änderungen zu der Antragstellung ergeben, insbesondere wenn festgestellt wird, dass die praktische Prüfung auf einem Fahrzeug mit Automatikgetriebe abgelegt werden soll, ist die Fahrerlaubnisbehörde umgehend zu informieren.

Haben sich Änderungen ergeben?
<input type="checkbox"/> ja
<input type="checkbox"/> nein

Ort, Datum
Unterschrift Antragsteller / Antragstellerin

Sachbearbeitung (wird von der Behörde ausgefüllt)

Eing.:
Gebühr

VZR erfolgt schriftlich

ZFER
ZEVIS
FZ
AG/VF
VHK
FS Nr. vernichtet

